



STATISTISCHER BERICHT

B III - j / 17

Ausgaben und Einnahmen der Hochschulen in Thüringen 2014 bis 2017

Bestell-Nr. 11 102

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 57331-9642/9647

Telefax: 0361 57331-9699

Internet: statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Öffentliche Finanzen,
Personal im öffentlichen Dienst

Telefon: 0361 57334-3272

Herausgegeben im März 2019

Heft-Nr.: 57/19

Preis: 5,00 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	2
Gesamteinschätzung	5
Tabellen	
1. Aufwendungen und Investitionen der Hochschulen 2014 bis 2017 im Vergleich nach haushaltsmäßiger Gliederung, Hochschularten und Fächergruppen	7
2. Aufwendungen und Investitionen der Hochschulen 2017 nach haushaltsmäßiger Gliederung sowie nach Hochschularten und Fächergruppen	8
3. Aufwendungen und Investitionen der Hochschulen 2014 bis 2017 nach Fächergruppen und Hochschularten	8
4. Aufwendungen und Investitionen der Hochschulen 2017 nach haushaltsmäßiger Gliederung sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen	10
5. Erträge der Hochschulen 2014 bis 2017 im Vergleich nach haushaltsmäßiger Gliederung, Hochschularten und Fächergruppen	15
6. Erträge der Hochschulen 2017 nach haushaltsmäßiger Gliederung sowie nach Hochschularten und Fächergruppen	16
7. Erträge der Hochschulen 2014 bis 2017 nach Fächergruppen und Hochschularten	16
8. Erträge der Hochschulen 2017 nach haushaltsmäßiger Gliederung sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen	18
9. Erträge aus Drittmitteln für Lehre und Forschung 2014 bis 2017 nach Hochschularten	22
Grafiken	
Aufwendungen und Investitionen der Hochschulen 2014 bis 2017 nach Fächergruppen	6
Aufwendungen und Investitionen der Hochschulen 2017 nach haushaltsmäßiger Gliederung	6
Erträge der Hochschulen 2017 nach Fächergruppen	14
Erträge der Hochschulen 2017 nach Hochschularten	14

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Bei der Erhebung zu den Finanzen der Hochschulen handelt es sich um eine jährliche Totalerhebung der Einnahmen und Ausgaben bzw. der Aufwendungen, Erträge und Investitionsausgaben der Hochschulen nach Arten, jeweils einschließlich der auf Verwahrkonten bewirtschafteten Drittmittel und der internen Leistungsverrechnungen. Erfasst werden alle Hochschulen unabhängig von ihrer Trägerschaft.

Zweck der Erhebung ist es, aktuelle und differenzierte Daten zur Finanzausstattung aller Hochschulen bereit zu stellen, die als Grundlage für eine Vielzahl bildungs- und forschungspolitischer Entscheidungen dienen. Die Hochschulfinanzstatistik ist die einzige Statistik, die Daten zu allen staatlichen und nicht-staatlichen (privaten) Hochschulen in fachlicher Gliederung (nach Lehr- und Forschungsbereichen) zur Verfügung stellt. Sie liefert wichtige Daten für die Rahmenplanung und den Ausbau von Hochschulen sowie für die Beurteilung der Effizienz des Hochschulwesens. Mit der Hochschulfinanzstatistik wird insbesondere dem Datenbedarf von Hochschulen, Ministerien und anderen Wissen-schaftsinstitutionen Rechnung getragen.

Eine tiefere Gliederung wie in den übrigen Hochschulstatistiken (Studenten-, Personalstatistik) ist für die Hochschulfinanzen nicht vorgesehen; mehrere verwandte Fachgebiete sind zu Lehr- und Forschungsbereichen und diese wiederum zu neun großen Fächergruppen zusammengefasst. Das Fachgebiet bezeichnet die an der Hochschule nachweisbare kleinste organisatorische Einheit (z.B. Lehrstuhl, Fachbereich u.ä.).

Rechtsgrundlagen der Statistik

Rechtsgrundlage ist das Hochschulstatistikgesetz (HStatG) vom 2. November 1990 (BGBl. I S. 2414), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. Dezember 2016 (BGBl. I S. 2826) geändert worden ist, sowie das Finanz- und Personalstatistikgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 2. März 2016 (BGBl. I S. 342) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), das zuletzt durch Artikel 10 Absatz 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618) geändert worden ist

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 10 Absatz 1 HStatG und § 11 Absatz 2 Nummer 1 Buchstabe a FPStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Hiernach sind die Leitungen der Hochschulen einschließlich der Hochschulkliniken und sonstiger der Ausbildung von Studierenden dienenden Krankenanstalten sowie die Stellen, die Mittel für die Hochschulen bewirtschaften, auskunftspflichtig.

Erhebungsmerkmale

Erhoben werden die Angaben zu § 3 Absatz 7 Nummer 1 HStatG in Verbindung mit § 3 Absatz 1 Nummer 1 Buchstabe d FPStatG, soweit es sich um staatliche Hochschulen handelt. Bei den aus den privaten Hochschulen werden die Angaben nach § 3 Absatz 7 Nummer 1 HStatG erhoben.

Die fachliche und organisatorische Zuordnung der Erträge und Aufwendungen erfolgt dadurch, dass die Finanzen für die kleinsten organisatorischen Einheiten der Hochschulen ermittelt werden. Über die Zuordnung der organisatorischen Einheiten zu den Lehr- und Forschungsbereichen stellt man dann die fachliche Gliederung her. Die fachliche Gliederung erfolgt entsprechend dem Fächerschlüssel der Hochschulfinanzstatistik.

Unter **haushaltsmäßiger Gliederung** wird in der Hochschulfinanzstatistik der Nachweis nach der Art der Aufwendungen und Erträge verstanden.

Drittmittel

Drittmittel sind solche Mittel, die zur Förderung von Forschung und Entwicklung sowie des wissenschaftlichen Nachwuchses und der Lehre zusätzlich zum regulären Hochschulhaushalt (Grundausstattung) von öffentlichen oder privaten Stellen eingebracht werden. Drittmittel können der Hochschule selbst, einer ihrer Einrichtungen (z.B. Fakultäten, Fachbereiche) oder einzelnen Wissenschaftlern im Hauptamt zur Verfügung gestellt werden. In der Hochschulfinanzstatistik werden aber grundsätzlich nur solche Mittel erfasst, die in die Hochschulhaushalte eingestellt bzw. die von der Hochschule auf Verwahrkonten verwaltet werden.

Zu den Drittmitteln zählen:

- Projektmittel der Forschungsförderung des Bundes, der Länder, der EU und anderer öffentlicher Stellen,
- Mittel der Wirtschaft, die für die Durchführung von Forschungsaufträgen bzw. als Spende zur Wissenschaftsförderung gezahlt werden,
- Mittel der Deutschen Forschungsgemeinschaft für Graduiertenkollegs, Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, des Normal- und Schwerpunktverfahrens,
- Mittel der Bundesagentur für Arbeit für FuE-Personal, im Rahmen von ABM, Stiftungslehrstühle und -professuren,
- Mittel für Forschungszwecke von anderen Ländern (nicht vom Träger),
- Mittel für Graduierten-, Doktoranden-, Postdoktoranden-, Habilitandenstipendien (soweit die Mittel von der Hochschule verwaltet werden)
- Mittel des Bundes im Rahmen der Förderung von Spitzenuniversitäten und Exzellenz-Zentren,
- Mittel der Hochschulfördergesellschaften, Geldspenden für Lehre und Forschung, Wissenschaftspreise (soweit eine Zweckbindung für Lehre und Forschung besteht, wie z.B. Leibniz-Preis),
- Mittel aus Technologietransfer (mit nennenswertem Element von Weiterentwicklung), Forschungsprämie des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (für den Wissens- und Technologietransfer mit Unternehmen),
- Mittel für die Durchführung von speziellen Weiterbildungsveranstaltungen, für die Entwicklung neuer Lehrveranstaltung und -methoden,

Nicht zu den Drittmitteln zählen:

- Mittel der Grundausstattung der Hochschulen,
- Zuweisungen und Zuschüsse des Hochschulträgers,
- Zuweisungen der Länder an private Hochschulen zur Finanzierung der Grundausstattung,
- Mittel aus Zentral- und Fremdkapiteln des Trägerlandes,
- Mittel aus dem Programm zur Sicherung der Leistungsfähigkeit und zum Offenhalten der Hochschulen in besonders belasteten Fachrichtungen u. dgl. (sog. Überlastprogramme),
- Mittel nach dem Hochschulbauförderungsgesetz,
- Mittel der Strukturförderung,
- Mittel der indirekten Forschungsförderung (Bundes und Landesmittel zur Finanzierung der DFG, der Begabtenförderungswerke usw.),
- Wissenschaftspreise (soweit keine Zweckbindung für Lehre und Forschung besteht),
- Mittel der Vorhaben, die von Hochschulmitgliedern in Nebentätigkeit verwendet werden,
- Mittel für Forschungsprojekte, die nicht über Hochschul- oder Verwahrkonten abgewickelt werden,
- Mittel der rechtlich selbständigen Institute an Hochschulen,
- Leihgaben der Wirtschaft, von Stiftungen und der DFG, die nur für begrenzte Dauer der Hochschule zur Verfügung gestellt werden,
- Mittel personenbezogener Förderung (z.B. Doktoranden, Postdoktoranden bzw. Habilitationsstipendien),
- Gebühren, Erträge aus der Veräußerung von Sachvermögen sowie aus wirtschaftlicher Tätigkeit (Ausnahme: Forschungsaufträge),
- Zusatzmittel zur Förderung der Krankenbehandlung.
- Umsatzsteuer, die bei umsatzsteuerpflichtigen Drittmittelleinnahmen von der Hochschule vereinnahmt wird
- Mittel für Franchising von Studiengängen,
- Mittel für Technologieberatung, Patentrecherchen,
- Mittel aus Technologietransfer (ohne Weiterentwicklung)
- Mittel aus Beratungsleistungen, Gutachten (ohne Weiterentwicklung),
- Mittel aus der Veräußerung von Patenten, Lizenzen u. dgl.,
- Studiengebühren, Sponsoringerträge, Sachspenden

Berichtskreis

Der Berichtskreis der Hochschulfinanzstatistik umfasst alle Hochschulen des Landes Thüringen. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 10 Absatz 1 HStatG und § 11 Absatz 2 Nummer 1 Buchstabe a FPStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Hiernach sind die Leitungen der Hochschulen einschließlich der Hochschulkliniken und sonstiger der Ausbildung von Studierenden dienenden Krankenanstalten sowie die Stellen, die Mittel für die Hochschulen bewirtschaften, auskunftspflichtig.

Berichtsstellen sind die Verwaltungen der einzelnen Hochschulen und im staatlichen Bereich auch Verwaltungseinheiten außerhalb der Hochschulen, soweit sie Haushaltsmittel der Hochschulen bewirtschaften, z.B. die Staatsbauämter und die Landesfinanzdirektion.

Die von den Kassen im Berichtsjahr erfassten Zahlungsvorgänge werden auf Grund der Rechnungsbelege den mittelempfangenden bzw. -verwendenden organisatorischen Einheiten (Institute, Seminare, zentrale Einrichtungen) zugeordnet und entsprechend dem fachlichen Schwerpunkt dieser Einheiten nach Fächern und Einnahme-/Ausgabekategorien summarisch nachgewiesen, soweit dies nach den Rechnungsunterlagen zweckmäßig und möglich ist. Die Angaben der einzelnen Hochschulen werden vom Thüringer Landesamt für Statistik erhoben, unter verschiedenen Aspekten (Hochschularten, Fächergruppen, Lehr- und Forschungsbereichen) aufbereitet und, als Landesergebnis zusammengefasst, an das Statistische Bundesamt weitergeleitet und als Statistischer Bericht veröffentlicht.

Der Berichtskreis der Hochschulfinanzstatistik deckt sich weitgehend mit dem Berichtskreis der anderen Hochschulstatistiken (Studenten-, Prüfungs-, Personal- und Raumbestandsstatistik).

Unter Hochschulen sind alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft zu verstehen. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.

Universitätskliniken sind Akademische Lehrkrankenhäuser, den Hochschulen angeschlossene Kliniken oder als Landesbetriebe geführte Universitätskliniken, hier nur Klinikum der Friedrich-Schiller Universität Jena.

Zu den **Universitäten** zählen die Technischen Universitäten und andere wissenschaftliche Hochschulen mit anerkanntem Universitätsstatus.

Kunsthochschulen sind Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Film und Fernsehen. Die Aufnahmebedingungen sind unterschiedlich; die Aufnahme kann auf Grund von Begabungsnachweisen oder Eignungsprüfungen erfolgen, hier nur die Hochschule für Musik Weimar.

Fachhochschulen umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höheren Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluss wird die allgemeine Hochschulreife erworben.

In den **Verwaltungsfachhochschulen** sind diejenigen verwaltungsinternen Fachhochschulen zusammengefasst, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und des Landes ausgebildet werden. Das Rechnungssystem ist hier im Gegensatz zu allen anderen Hochschulen des Landes nach kameralem Prinzip aufgebaut.

Die **privaten Hochschulen** werden in diesen Bericht ebenfalls dargestellt. Es handelt sich hier um Fachhochschulen.

Gesamteinschätzung

Die Thüringer Hochschulen wendeten im Jahr 2017 1,3 Milliarden Euro für Lehre, Forschung und Krankenbehandlung auf. Das waren 99,9 Millionen Euro bzw. 8,2 Prozent mehr als im Jahr zuvor.

Diese Ausgaben verteilten sich mit 497,2 Millionen Euro auf die Universitäten (Entwicklung zum Jahr 2016: + 6,2 Prozent), 670,1 Millionen Euro auf die Universitätsklinik (+ 8,9 Prozent), 116,1 Millionen Euro auf die Fachhochschulen (+ 14,5 Prozent), 18,0 Millionen Euro auf die Kunsthochschule (+ 3,1 Prozent), 5,2 Millionen Euro auf die Verwaltungsfachhochschulen (+7,2 Prozent) und mit 4,2 Millionen Euro auf die privaten Hochschulen (+ 5,2 Prozent).

Die Fächergruppen Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (669,8 Millionen Euro), Mathematik/Naturwissenschaften (97,1 Millionen Euro), Ingenieurwissenschaften (140,0 Millionen Euro) und die Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (79,1 Millionen Euro) waren am stärksten an den Ausgaben beteiligt. 758,7 Millionen Euro bzw. fast zwei Drittel der Ausgaben entfielen auf Personalausgaben. Sie stiegen gegenüber 2016 um 4,6 Prozent.

Das Investitionsvolumen stieg um 22,6 Prozent und betrug 225,1 Millionen Euro.

Die Hochschulen finanzieren ihre Ausgaben überwiegend aus Zuweisungen ihrer öffentlichen oder privaten Träger, aber auch durch eigene Einnahmen.

Im Jahr 2017 konnten die Hochschulen 634,3 Millionen Euro einnehmen. Das waren 42,0 Millionen Euro bzw. 7,1 Prozent mehr als im Jahr 2016.

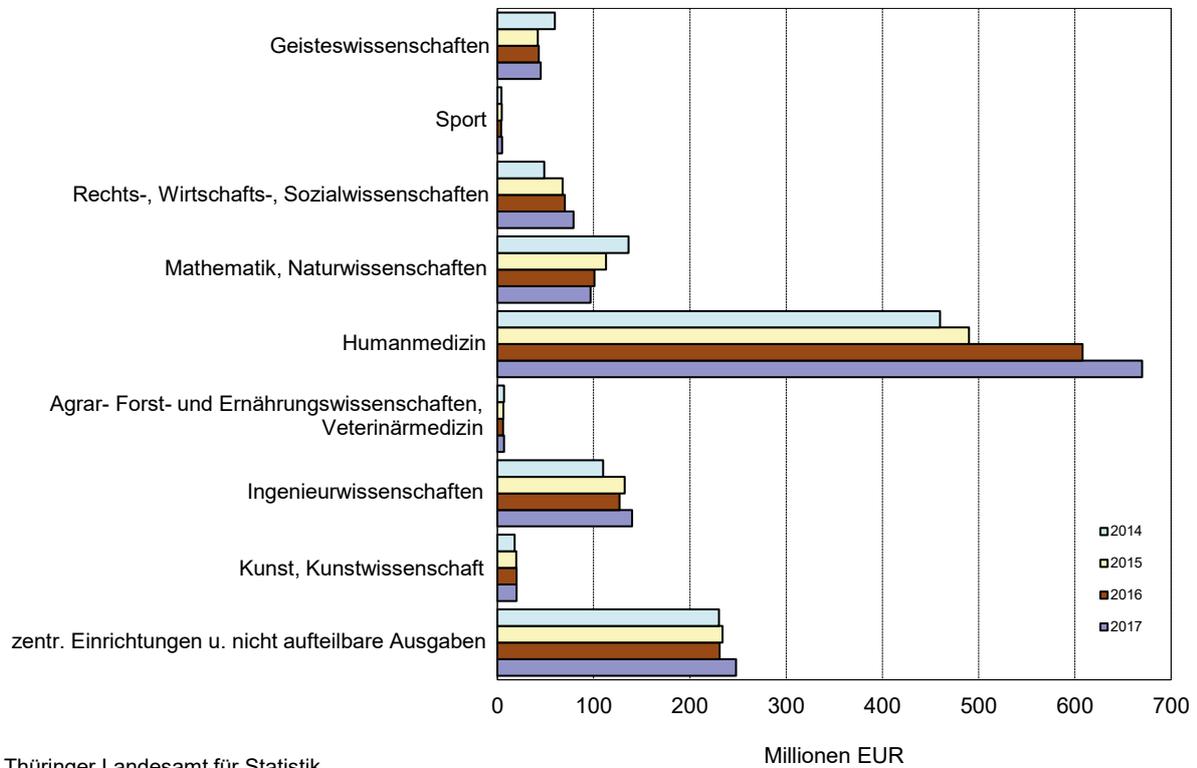
Die Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und Vermögen betrugen 447,8 Millionen Euro, wobei der größte Teil von der Uni-Klinik durch die Pflegesätze der Krankenkassen für die Krankenbehandlung erzielt wurde.

Die Beiträge der Studierenden betrugen 2017 fast 9,5 Millionen Euro.

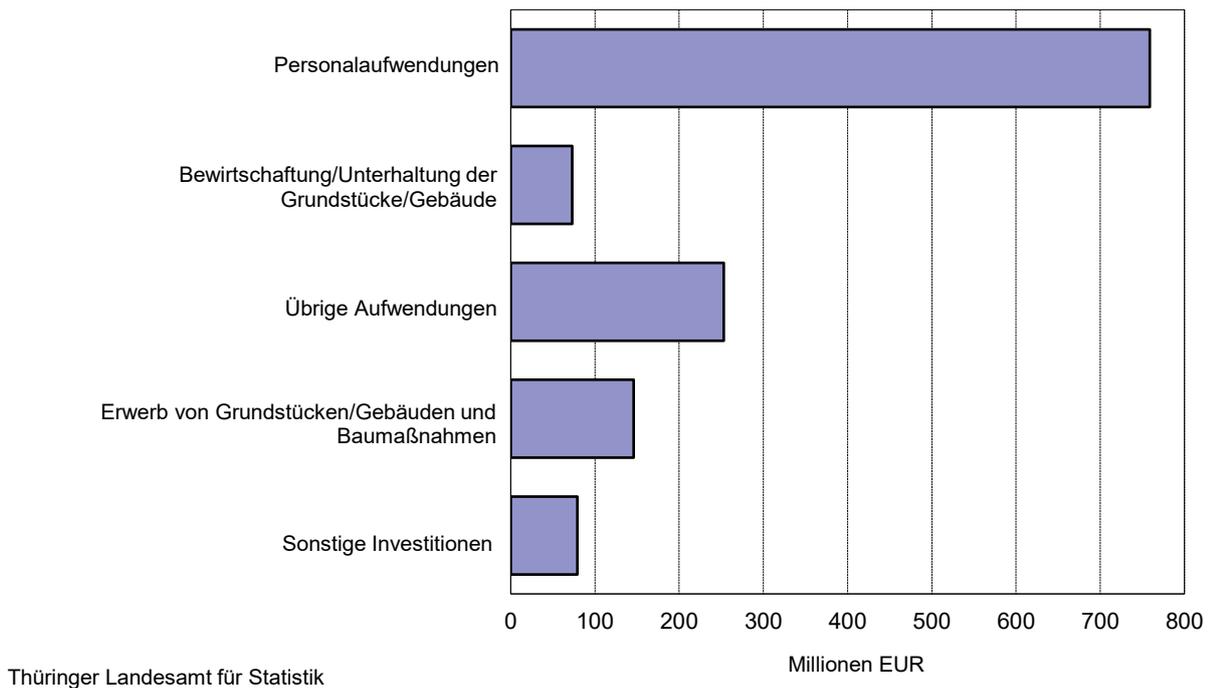
Von den Einnahmen waren 174,6 Millionen Euro eingeworbene Drittmittel, Mittel zur Förderung von Wissenschaft, Forschung und Lehre. Das waren 12,5 Millionen Euro mehr als im Jahr zuvor.

Mit 132,5 Millionen Euro warben die Universitäten den größten Anteil ein. Die größten Drittmittelgeber waren der Bund mit 67,0 Millionen Euro und die Deutsche Forschungsgemeinschaft stieg auf 48,1 Millionen Euro.

Aufwendungen und Investitionen der Hochschulen 2014 bis 2017 nach Fächergruppen



Aufwendungen und Investitionen der Hochschulen 2017 nach haushaltmäßiger Gliederung



1. Aufwendungen und Investitionen der Hochschulen 2014 bis 2017 im Vergleich nach haushaltsmäßiger Gliederung, Hochschularten und Fächerguppen

Art der Aufwendungen Hochschulart Fächergruppe	2014	2015	2016	2017	Veränderung 2017 gegenüber 2016
	1000 EUR				%
Aufwendungen	978 838	996 592	1 027 317	1 085 632	5,7
Personalaufwendungen	692 715	704 371	725 287	758 689	4,6
Bewirtschaftung und Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude ¹⁾	67 771	64 738	65 264	73 476	12,6
übrige Aufwendungen	218 352	227 483	236 767	253 467	7,1
Investitionsausgaben	94 757	112 228	183 525	225 062	22,6
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden, Baumaßnahmen ²⁾	58 118	70 615	136 198	145 900	7,1
sonstige Investitionen	36 639	41 612	47 327	79 162	67,3
Insgesamt	1 073 594	1 108 820	1 210 842	1 310 694	8,2
Universitätskliniken	463 751	493 533	615 099	670 053	8,9
Universitäten	485 713	489 192	468 093	497 223	6,2
Kunsthochschulen	16 015	17 214	17 419	17 956	3,1
Fachhochschulen	99 542	100 317	101 382	116 055	14,5
Verwaltungsfachhochschulen	4 798	4 882	4 849	5 200	7,2
Staatliche Hochschulen zusammen	1 069 818	1 105 139	1 206 842	1 306 487	8,3
Private Hochschulen	3 776	3 682	4 000	4 207	5,2
Insgesamt	1 073 594	1 108 820	1 210 842	1 310 694	8,2
Geisteswissenschaften	59 775	41 963	43 430	45 020	3,7
Sport	4 217	4 459	4 405	4 728	7,3
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	48 707	67 662	70 267	79 057	12,5
Mathematik, Naturwissenschaften	136 139	112 787	100 670	97 033	- 3,6
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	459 879	489 864	608 111	669 752	10,1
Agrar-, Forst- und Ernährungswissen- schaften, Veterinärmedizin	6 817	6 244	6 404	6 958	8,7
Ingenieurwissenschaften	109 941	132 433	126 835	139 981	10,4
Kunst, Kunstwissenschaft	17 893	19 630	20 169	19 858	- 1,5
Zentrale Einrichtungen und nicht aufteilbare Ausgaben	230 225	233 779	230 550	248 308	7,7
Insgesamt	1 073 594	1 108 820	1 210 842	1 310 694	8,2

1) einschließlich Mieten, Pachten und Energiekosten

2) einschl. Ersteinrichtungen

2. Aufwendungen und Investitionen der Hochschulen 2017 nach haushaltsmäßiger

Lfd. Nr.	Hochschulart Fächergruppe	Insgesamt	Da Auf		
			zusammen	Personal- aufwendungen	darunter Vergütung der Beamten
1	Universitätskliniken	670 053	510 217	319 903	4 157
2	Universitäten	497 223	444 647	337 759	60 023
3	Kunsthochschulen	17 956	17 440	12 928	5 603
4	Fachhochschulen	116 055	104 060	80 608	28 299
5	Verwaltungsfachhochschulen	5 200	5 142	4 728	3 519
6	Private Hochschulen	4 207	4 126	2 762	-
7	Insgesamt	1 310 694	1 085 632	758 689	101 602
	davon				
8	Geisteswissenschaften	45 020	43 406	36 445	11 263
9	Sport	4 728	4 182	3 328	455
10	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	79 057	76 571	67 502	26 547
11	Mathematik, Naturwissenschaften	97 033	88 432	75 764	13 671
12	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	669 752	510 580	320 803	4 309
13	Agrar-, Forst- und Ernährungswissen- schaften, Veterinärmedizin	6 958	6 449	5 741	2 180
14	Ingenieurwissenschaften	139 981	124 629	105 029	23 988
15	Kunst, Kunstwissenschaft	19 858	19 119	15 453	7 609
16	zentrale Einrichtungen und nicht aufteilbare Ausgaben	248 308	212 266	128 625	11 579

1) einschl. Ersteinrichtungen

3. Aufwendungen und Investitionen der Hochschulen 2014

Lfd. Nr.	Jahr Hochschulart	Insgesamt	Geistes- wissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften
1	2014	1 073 594	59 775	4 217	48 707
2	2015	1 108 820	41 963	4 459	67 662
3	2016	1 210 842	43 430	4 405	70 267
4	2017	1 310 694	45 020	4 728	79 057
	davon				
5	Universitätskliniken	670 053	-	-	-
6	Universitäten	497 223	45 020	4 728	52 065
7	Kunsthochschulen	17 956	-	-	-
8	Fachhochschulen	116 055	-	-	23 548
9	Verwaltungsfachhochschulen	5 200	-	-	2 392
10	private Hochschulen	4 207	-	-	1 053

Gliederung sowie nach Hochschularten und Fächergruppen

von wendungen						Investitionsausgaben		Lfd. Nr.
Mieten und Pachten für Grundstücke und Gebäude	Energiekosten	Bewirtschaftung und Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	übrige Aufwendungen	zusammen	darunter Erwerb von Grundstücken und Gebäuden, Baumaßnahmen ¹⁾			
1000 EUR								
1 021	7 318	12 314	169 660	159 836	117 306		1	
8 050	15 044	18 424	65 370	52 576	22 266		2	
-	249	1 053	3 209	516	-		3	
978	3 423	5 189	13 863	11 994	6 328		4	
-	64	81	269	59	-		5	
199	51	18	1 096	81	-		6	
10 248	26 149	37 079	253 467	225 062	145 900		7	
184	69	57	6 651	1 614	1 276		8	
16	-	2	836	546	-		9	
625	282	498	7 663	2 487	1 063		10	
194	338	435	11 700	8 601	826		11	
1 130	6 753	12 106	169 788	159 172	117 232		12	
-	33	26	648	509	0		13	
1 273	3 130	3 073	12 125	15 352	2 738		14	
219	256	162	3 028	739	-		15	
6 608	15 288	20 719	41 026	36 042	22 764		16	

bis 2017 nach Fächergruppen und Hochschularten

Mathematik, Naturwissenschaften	Humanmedizin	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	Ingenieurwissenschaften	Kunst, Kunstwissenschaften	Zentrale Einrichtungen und nicht aufteilbare Ausgaben	Lfd. Nr.
1000 EUR						
136 139	459 879	6 817	109 941	17 893	230 225	1
112 787	489 864	6 244	132 433	19 630	233 779	2
100 670	608 111	6 404	126 835	20 169	230 550	3
97 033	669 752	6 958	139 981	19 858	248 308	4
-	666 485	-	-	-	3 569	5
94 905	-	2 785	100 353	7 789	189 579	6
-	-	-	-	11 429	6 527	7
2 128	1 042	4 172	39 628	640	44 896	8
-	-	-	-	-	2 809	9
-	2 225	-	-	-	929	10

4. Aufwendungen und Investitionen der Hochschulen 2017 nach haushalts

Lfd. Nr.	Fächergruppe Lehr- und Forschungsbereich	Insgesamt	Da Aufwendungen		
			zusammen	Personal- aufwendungen	darunter Vergütung der Beamten
1	Geisteswissenschaften	45 020	43 406	36 445	11 263
2	Geisteswissenschaften allgemein	1 221	1 212	1 089	512
3	Evangelische Theologie	3 151	3 133	2 778	1 270
4	Katholische Theologie	2 095	2 080	1 857	532
5	Philosophie	4 602	4 543	3 767	1 201
6	Geschichte	10 734	9 335	7 444	2 139
7	Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	1 233	1 232	1 051	458
8	Altphilologie (klassische Philologie)	510	510	506	259
9	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	7 939	7 901	7 017	1 497
10	Anglistik, Amerikanistik	2 438	2 412	2 231	926
11	Romanistik	2 307	2 296	1 901	525
12	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	1 048	1 040	912	286
13	Sonstige/Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	1 058	1 055	848	291
14	Kulturwissenschaften im engeren Sinne	5 472	5 448	4 037	1 094
15	Islamische Studien	1 214	1 208	1 007	274
16	Sport	4 728	4 182	3 328	455
17	Sport	4 728	4 182	3 328	455
18	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	79 057	76 571	67 502	26 547
19	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	5 179	5 017	4 334	1 339
20	Politikwissenschaften	3 398	3 353	2 750	906
21	Sozialwissenschaften	5 340	5 222	4 252	792
22	Sozialwesen	8 165	7 601	6 607	3 473
23	Rechtswissenschaften	6 847	6 605	6 127	3 068
24	Verwaltungswissenschaft	3 062	2 937	2 850	2 252
25	Wirtschaftswissenschaften	23 589	22 882	20 798	8 893
26	Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswiss. Schwerpunkt	3 036	2 931	2 619	1 612
27	Psychologie	10 017	9 815	8 184	2 076
28	Erziehungswissenschaften	10 425	10 207	8 982	2 135
29	Mathematik, Naturwissenschaften	97 033	88 432	75 764	13 671
30	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	3 750	3 465	3 235	846
31	Mathematik	6 465	6 409	5 855	2 445
32	Physik, Astronomie	31 156	26 778	22 976	3 029
33	Chemie	22 665	20 841	17 709	2 532
34	Pharmazie	4 003	3 717	3 074	588
35	Biologie	18 457	17 122	14 429	2 398
36	Geowissenschaften (ohne Geographie)	5 782	5 410	4 843	912
37	Geographie	4 756	4 689	3 643	921
38	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	669 752	510 580	320 803	4 309
39	Humanmedizin allgemein	659 031	500 193	312 997	4 062

1) einschl. Ersteinrichtungen

mäßiger Gliederung sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen

von						Lfd. Nr.
				Investitionsausgaben		
Mieten und Pachten für Grundstücke und Gebäude	Energiekosten	Bewirtschaftung und Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	übrige Aufwendungen	zusammen	darunter Erwerb von Grundstücken und Gebäuden, Baumaßnahmen ¹⁾	
1000 EUR						
184	69	57	6 651	1 614	1 276	1
12	10	11	91	9	-	2
1	-	-	354	17	-	3
-	-	0	223	14	-	4
-	-	13	763	59	-	5
- 1	0	0	1 891	1 398	1 276	6
-	-	-	181	1	-	7
-	-	-	4	-	-	8
-	-	0	884	38	-	9
-	-	-	182	25	-	10
-	-	-	395	11	-	11
-	-	-	128	8	-	12
-	-	-	207	2	-	13
171	58	33	1 148	24	-	14
-	-	-	201	5	-	15
16	-	2	836	546	-	16
16	-	2	836	546	-	17
625	282	498	7 663	2 487	1 063	18
					5	
17	35	35	596	161	-	19
6	5	5	587	45	-	20
19	-	0	950	118	-	21
190	35	91	679	564	444	22
9	24	56	389	241	162	23
-	-	-	87	125	118	24
316	183	310	1 276	707	334	25
-	-	0	312	106	-	26
25	-	0	1 606	201	-	27
43	-	1	1 182	218	-	28
194	338	435	11 700	8 601	826	29
-	23	23	183	285	4	30
-	49	50	456	56	-	31
0	212	256	3 334	4 377	656	32
15	53	61	3 003	1 825	92	33
2	-	1	640	286	-	34
173	-	41	2 480	1 334	73	35
5	0	2	560	372	-	36
-	-	1	1 045	67	-	37
1 130	6 753	12 106	169 788	159 172	117 232	38
583	6 710	12 015	167 889	158 837	117 139	39

Noch 4. Aufwendungen und Investitionen der Hochschulen 2017 nach haushalts

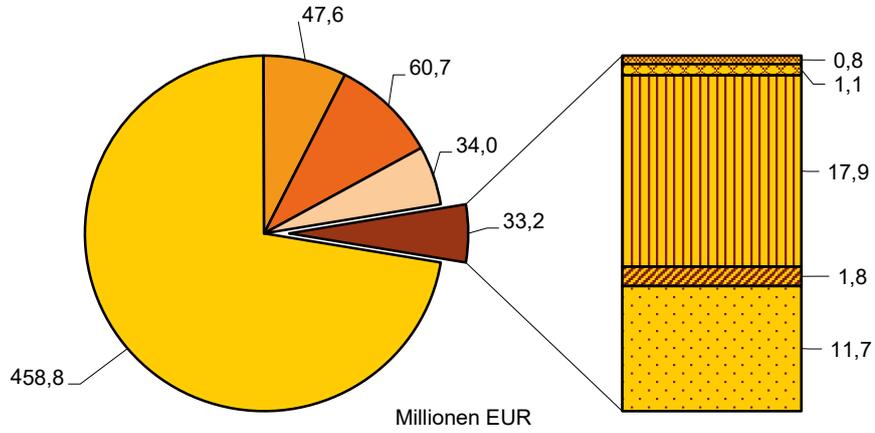
Lfd. Nr.	Fächergruppe Lehr- und Forschungsbereich	Insgesamt	Da Aufwendungen		
			zusammen	Personal- aufwendungen	darunter Vergütung der Beamten
40	Gesundheitswissenschaften allgemein	3 267	3 197	2 400	152
41	Zahnmedizin (klinisch-praktisch)	7 454	7 189	5 406	95
42	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	6 958	6 449	5 741	2 180
43	Landespflege, Umweltgestaltung	1 683	1 588	1 439	742
44	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	1 306	1 232	1 107	463
45	Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	1 183	1 124	1 002	701
46	Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	2 785	2 504	2 192	274
47	Ingenieurwissenschaften	139 981	124 629	105 029	23 988
48	Ingenieurwissenschaften allgemein	11 561	10 971	9 283	1 974
49	Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwiss. Schwerpunkt	2 718	2 486	2 253	1 006
50	Bergbau, Hüttenwesen	146	123	102	-
51	Maschinenbau / Verfahrenstechnik	38 887	32 263	27 504	6 141
52	Elektro- und Informationstechnik	27 556	25 657	21 543	4 012
53	Verkehrstechnik, Nautik	3 942	2 871	1 926	138
54	Architektur	9 578	9 419	7 759	2 374
55	Raumplanung	996	973	893	545
56	Bauingenieurwesen	17 902	16 482	13 992	2 502
57	Informatik	23 191	20 447	17 371	4 840
58	Materialwissenschaft und Werkstofftechnik	3 505	2 938	2 402	457
59	Kunst, Kunstwissenschaft	19 858	19 119	15 453	7 609
60	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	1 831	1 806	1 589	725
61	Bildende Kunst	997	994	784	313
62	Gestaltung	4 728	4 325	3 259	1 102
63	Darstellende Kunst, Film, Fernsehen, Theater	200	196	151	82
64	Musik, Musikwissenschaft	12 101	11 797	9 670	5 388
65	Hochschule insgesamt (nicht aufteilbare Ausgaben)	1 256	1 212	4	-
66	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	243 484	208 220	127 121	11 579
67	Zentrale Hochschulverwaltung	96 757	84 271	61 167	6 758
68	Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	1 355	1 234	397	-
69	Zentralbibliothek	32 492	31 678	20 163	1 901
70	Hochschulrechenzentrum	20 277	15 916	12 327	135
71	Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	28 061	27 184	18 406	466
72	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	57 825	41 907	10 485	47
73	Soziale Einrichtungen	312	274	34	-
74	Übrige Ausbildungseinrichtungen	1 818	1 697	1 349	-
75	Mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Einrichtungen	4 586	4 059	2 792	2 271
76	Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken	3 569	2 834	1 501	-
77	Zentrale Dienste	3 569	2 834	1 501	-
78	Insgesamt	1 310 694	1 085 632	758 689	101 602

1) einschl. Ersteinrichtungen

mäßiger Gliederung sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen

von						Lfd. Nr.
				Investitionsausgaben		
Mieten und Pachten für Grundstücke und Gebäude	Energiekosten	Bewirtschaftung und Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	übrige Aufwendungen	zusammen	darunter Erwerb von Grundstücken und Gebäuden, Baumaßnahmen ¹⁾	
1000 EUR						
109	-	1	687	70	-	40
438	42	90	1 212	265	94	41
-	33	26	648	509	0	42
-	-	15	134	95	0	43
-	33	7	84	74	0	44
-	-	0	122	59	-	45
-	-	3	309	281	-	46
1 273	3 130	3 073	12 125	15 352	2 738	47
413	229	350	697	590	140	48
-	-	1	232	232	48	49
-	-	-	21	22	17	50
13	602	690	3 453	6 624	1 752	51
39	960	969	2 145	1 899	298	52
181	148	162	454	1 070	328	53
210	245	144	1 060	160	-	54
-	-	0	80	23	9	55
365	426	238	1 461	1 420	61	56
51	397	395	2 232	2 745	80	57
0	123	123	289	567	7	58
219	256	162	3 028	739	-	59
-	-	-	216	25	-	60
34	40	22	114	3	-	61
177	206	114	570	403	-	62
8	9	5	22	4	-	63
-	1	20	2 106	304	-	64
-	329	511	368	44	43	65
6 608	14 394	19 999	40 099	35 264	22 648	66
515	3 285	4 495	14 808	12 486	7 828	67
-	356	375	105	121	-	68
138	708	802	9 867	814	65	69
51	152	529	2 857	4 361	298	70
255	475	407	7 642	876	125	71
5 648	9 299	12 794	3 681	15 918	14 178	72
-	83	141	16	38	38	73
-	36	76	236	122	115	74
-	0	380	886	528	-	75
-	566	209	559	734	73	76
-	566	209	559	734	73	77
10 248	26 149	37 079	253 467	225 062	145 900	78

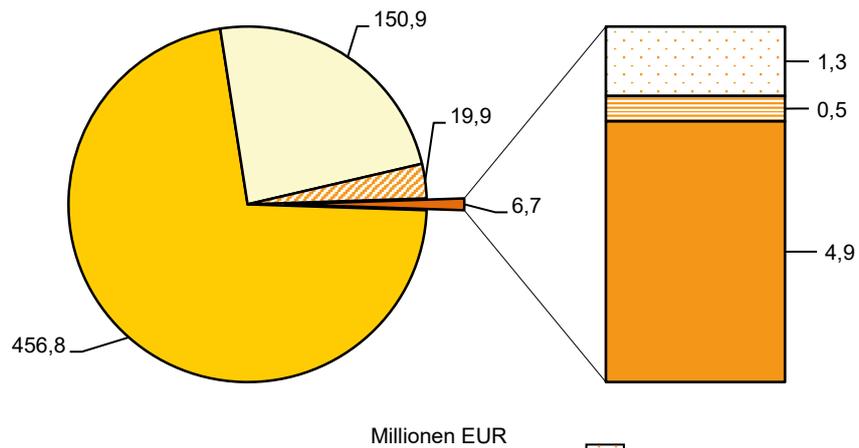
Erträge der Hochschulen 2017 nach Fächergruppen



- | | |
|----------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|
| Humanmedizin | Sport |
| Mathematik, Naturwissenschaften | Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin |
| Ingenieurwissenschaften | Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften |
| Zentr. Einrichtungen u. nicht aufteilbare Ausgaben | Kunst und Kunstwissenschaften |
| andere Fächergruppen | Geisteswissenschaften |

Thüringer Landesamt für Statistik

Erträge der Hochschulen 2017 nach Hochschularten



- | | |
|----------------------|----------------------------|
| Universitätskliniken | Kunsthochschulen |
| Universitäten | Verwaltungsfachhochschulen |
| Fachhochschulen | private Hochschulen |
| andere Hochschulen | |

Thüringer Landesamt für Statistik

**5. Erträge der Hochschulen 2014 bis 2017 im Vergleich
nach haushaltsmäßiger Gliederung, Hochschularten und Fächergruppen**

Art der Erträge Hochschulart Fächergruppe	2014	2015	2016	2017	Veränderung 2017 gegenüber 2016
	1000 EUR				%
Beiträge der Studierenden, Umsatzerlöse, Erträge aus Vermögen	379 625	402 030	428 383	457 233	6,7
Erträge aus Drittmitteln für					
Lehre und Forschung	166 498	172 188	162 138	174 636	7,7
vom öffentlichen Bereich	76 349	77 943	68 963	67 962	- 1,5
von anderen Bereichen	90 149	94 245	93 175	106 674	14,5
Andere Erträge					
aus Zuweisungen und Zuschüssen	3 667	2 046	1 756	2 420	37,8
Insgesamt	549 790	576 264	592 278	634 289	7,1
Universitätskliniken	380 366	403 556	427 068	456 790	7,0
Universitäten	146 019	149 004	141 855	150 876	6,4
Kunsthochschulen	1 498	1 711	1 652	1 319	- 20,2
Fachhochschulen	17 497	17 300	16 664	19 874	19,3
Verwaltungsfachhochschulen	725	616	536	481	- 10,4
Staatliche Hochschulen zusammen	546 104	572 187	587 775	629 339	7,1
Private Hochschulen	3 686	4 077	4 502	4 949	9,9
Insgesamt	549 790	576 264	592 278	634 289	7,1
Geisteswissenschaften	17 591	13 788	13 368	11 697	- 12,5
Sport	789	823	797	791	- 0,7
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	8 635	15 627	15 868	17 895	12,8
Mathematik, Naturwissenschaften	53 893	49 899	42 743	47 603	11,4
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	379 913	403 130	429 181	458 794	6,9
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	993	1 015	838	1 053	25,7
Ingenieurwissenschaften	50 785	53 433	53 489	60 663	13,4
Kunst, Kunstwissenschaft	2 022	2 232	2 321	1 809	- 22,1
Zentrale Einrichtungen und nicht aufteilbare Ausgaben	35 170	36 317	33 673	33 984	0,9
Insgesamt	549 790	576 264	592 278	634 289	7,1

6. Erträge der Hochschulen 2017 nach haushaltsmäßiger Gliederung

Lfd. Nr.	Hochschulart Fächergruppe	Insgesamt	Da		
			Beiträge der Studierenden	Umsatzerlöse, Erträge aus Vermögen	Erträge aus für Lehre und vom öffentlichen Bereich
1000 EUR					
1	Universitätskliniken	456 790	-	427 367	11 067
2	Universitäten	150 876	3 057	14 318	46 776
3	Kunsthochschulen	1 319	151	135	189
4	Fachhochschulen	19 874	1 263	5 640	9 931
5	Verwaltungsfachhochschulen	481	478	3	-
6	Private Hochschulen	4 949	4 536	287	-
7	Insgesamt	634 289	9 484	447 749	67 962
	davon				
8	Geisteswissenschaften	11 697	35	345	3 823
9	Sport	791	7	253	275
10	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	17 895	3 151	2 316	5 165
11	Mathematik, Naturwissenschaften	47 603	79	1 551	10 371
12	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	458 794	1 908	427 462	11 067
13	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	1 053	-	110	640
14	Ingenieurwissenschaften	60 663	432	2 310	30 084
15	Kunst, Kunstwissenschaft	1 809	24	120	197
16	zentrale Einrichtungen und nicht aufteilbare Ausgaben	33 984	3 848	13 281	6 340

7. Erträge der Hochschulen 2014 bis 2017 nach

Lfd. Nr.	Jahr Hochschulart	Insgesamt	Geisteswissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
1	2014	549 790	17 591	789	8 635
2	2015	576 264	13 788	823	15 627
3	2016	592 278	13 368	797	15 868
4	2017	634 289	11 697	791	17 895
	davon				
5	Universitätskliniken	456 790	-	-	-
6	Universitäten	150 876	11 697	791	12 383
7	Kunsthochschulen	1 319	-	-	-
8	Fachhochschulen	19 874	-	-	2 407
9	Verwaltungsfachhochschulen	481	-	-	478
10	private Hochschulen	4 949	-	-	2 628

sowie nach Hochschularten und Fächergruppen

von		Lfd. Nr.
Drittmitteln Forschung	andere Erträge	
von anderen Bereichen	aus Zuweisungen und Zuschüssen	
17 587	770	1
85 749	976	2
761	83	3
2 477	564	4
-	-	5
100	27	6
106 674	2 420	7
7 423	71	8
255	1	9
7 048	215	10
35 558	44	11
17 587	770	12
303	-	13
27 695	143	14
1 466	2	15
9 339	1 175	16

Fächergruppen und Hochschularten

Mathematik, Natur- wissenschaften	Human- medizin	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	Ingenieur- wissenschaften	Kunst, Kunst- wissenschaften	Zentrale Einrich- tungen und nicht aufteilbare Ausgaben	Lfd. Nr.
1000 EUR						
53 893	379 913	993	50 785	2 022	35 170	1
49 899	403 130	1 015	53 433	2 232	36 317	2
42 743	429 181	838	53 489	2 321	33 673	3
47 603	458 794	1 053	60 663	1 809	33 984	4
-	456 790	-	-	-	0	5
47 556	-	979	51 608	828	25 033	6
-	-	-	-	839	480	7
47	95	73	9 055	142	8 055	8
-	-	-	-	-	3	9
-	1 908	-	-	-	414	10

8. Erträge der Hochschulen 2017 nach haushaltmäßiger Gliederung

Lfd. Nr.	Fächergruppe Lehr- und Forschungsbereich	Insgesamt	Da	
			Beiträge der Studierenden	Umsatzerlöse, Erträge aus Vermögen
1000 EUR				
1	Geisteswissenschaften	11 697	35	345
2	Geisteswissenschaften allgemein	89	-	6
3	Evangelische Theologie	512	-	0
4	Katholische Theologie	410	1	1
5	Philosophie	754	2	8
6	Geschichte	3 031	30	98
7	Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	300	-	0
8	Altphilologie (klassische Philologie)	57	-	-
9	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	2 752	-	219
10	Anglistik, Amerikanistik	202	- 1	-
11	Romanistik	394	-	-
12	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	188	-	2
13	Sonstige/Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	253	-	-
14	Kulturwissenschaften im engeren Sinne	2 051	2	12
15	Islamische Studien	702	-	-
16	Sport	791	7	253
17	Sport	791	7	253
18	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	17 895	3 151	2 316
19	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	1 271	-	63
20	Politikwissenschaften	646	2	229
21	Sozialwissenschaften	2 296	-	14
22	Sozialwesen	1 068	199	309
23	Rechtswissenschaften	389	-	157
24	Verwaltungswissenschaft	601	478	-
25	Wirtschaftswissenschaften	2 085	32	401
26	Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswiss. Schwerpunkt	481	0	48
27	Psychologie	4 606	807	907
28	Erziehungswissenschaften	4 452	1 633	189
29	Mathematik, Naturwissenschaften	47 603	79	1 551
30	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	474	1	10
31	Mathematik	1 079	-	189
32	Physik, Astronomie	18 534	-	225
33	Chemie	10 112	2	295
34	Pharmazie	1 472	16	86
35	Biologie	11 161	18	594
36	Geowissenschaften (ohne Geographie)	2 374	9	69
37	Geographie	2 397	33	82
38	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	458 794	1 908	427 462
39	Humanmedizin allgemein	454 237	-	424 824
40	Gesundheitswissenschaften allgemein	2 003	1 908	95
41	Zahnmedizin (klinisch-praktisch)	2 554	-	2 543

sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen

von			Lfd. Nr.
Erträge aus Drittmitteln für Lehre und Forschung		andere Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	
vom öffentlichen Bereich	von anderen Bereichen		
1000 EUR			
3 823	7 423	71	1
51	32	1	2
- 1	513	-	3
240	168	-	4
-	744	-	5
1 267	1 635	0	6
-	300	-	7
-	57	-	8
484	2 005	45	9
78	125	-	10
26	366	3	11
-	187	-	12
211	42	-	13
1 466	570	-	14
-	680	22	15
275	255	1	16
275	255	1	17
5 165	7 048	215	18
771	400	38	19
1	414	-	20
1 061	1 220	-	21
225	336	-	22
-	231	1	23
118	5	-	24
474	1 073	105	25
111	321	-	26
449	2 384	60	27
1 955	664	11	28
10 371	35 558	44	29
84	380	-	30
40	848	2	31
4 944	13 350	14	32
2 758	7 054	4	33
136	1 234	-	34
543	9 992	13	35
586	1 709	1	36
1 280	991	10	37
11 067	17 587	770	38
11 067	17 587	759	39
-	-	-	40
-	-	10	41

Noch: 8. Erträge der Hochschulen 2017 nach haushaltsmäßiger Gliederung

Lfd. Nr.	Fächergruppe Lehr- und Forschungsbereich	Insgesamt	Da	
			Beiträge der Studierenden	Umsatzerlöse, Erträge aus Vermögen
1000 EUR				
42	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	1 053	-	110
43	Landespflege, Umweltgestaltung	57	-	22
44	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	0	-	0
45	Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	16	-	0
46	Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	979	-	88
47	Ingenieurwissenschaften	60 663	432	2 310
48	Ingenieurwissenschaften allgemein	3 575	65	93
49	Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwiss. Schwerpunkt	574	-	2
50	Bergbau, Hüttenwesen	1	-	0
51	Maschinenbau / Verfahrenstechnik	21 582	3	1 338
52	Elektro- und Informationstechnik	12 417	2	408
53	Verkehrstechnik, Nautik	1 632	-	171
54	Architektur	1 385	54	64
55	Raumplanung	57	-	0
56	Bauingenieurwesen	6 879	305	130
57	Informatik	10 480	2	91
58	Materialwissenschaft und Werkstofftechnik	2 080	0	13
59	Kunst, Kunstwissenschaft	1 809	24	120
60	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	467	6	41
61	Bildende Kunst	160	-	17
62	Gestaltung	234	1	2
63	Darstellende Kunst, Film, Fernsehen, Theater	25	-	-
64	Musik, Musikwissenschaft	923	17	60
65	Hochschule insgesamt (nicht aufteilbare Ausgaben)	239	-	170
66	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	33 746	3 848	13 111
67	Zentrale Hochschulverwaltung	12 756	3 053	2 043
68	Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	80	-	80
69	Zentralbibliothek	1 158	210	142
70	Hochschulrechenzentrum	1 596	126	689
71	Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	10 497	194	4 439
72	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	3 992	71	3 181
73	Soziale Einrichtungen	95	-	95
74	Übrige Ausbildungseinrichtungen	380	195	1
75	Mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Einrichtungen	3 193	-	2 442
76	Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken	- 0	-	- 0
77	Zentrale Dienste	- 0	-	- 0
78	Insgesamt	634 289	9 484	447 749

sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen

von			Lfd. Nr.
Erträge aus Drittmitteln für Lehre und Forschung		andere Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	
vom öffentlichen Bereich	von anderen Bereichen		
1000 EUR			
640	303	-	42
35	-	-	43
-	-	-	44
-	16	-	45
604	287	-	46
30 084	27 695	143	47
1 353	2 039	25	48
343	223	6	49
-	0	-	50
13 900	6 330	11	51
3 485	8 511	11	52
593	867	0	53
261	1 006	-	54
42	15	-	55
2 365	4 079	-	56
6 653	3 645	88	57
1 088	979	1	58
197	1 466	2	59
79	341	-	60
-	143	-	61
-	231	-	62
-	25	-	63
119	725	2	64
6	- 6	68	65
6 335	9 345	1 107	66
2 599	4 244	818	67
-	-	-	68
64	743	-	69
20	760	2	70
2 370	3 207	287	71
33	706	-	72
-	-	-	73
60	124	-	74
1 189	- 439	-	75
-	-	-	76
-	-	-	77
67 962	106 674	2 420	78

9. Erträge aus Drittmitteln für Lehre und Forschung

Lfd. Nr.	Jahr <hr/> Zuweisungen	Insgesamt
		1000 EUR
1	2014	166 498
2	2015	172 188
3	2016	162 138
4	2017	174 636
	Drittmittel für Lehre und Forschung vom öffentlichen Bereich (ohne Träger)	
5	vom Bund (ohne Zuweisungen nach dem Hochschulbauförderungsgesetz, Überlastprogramm, dem Graduierten- und Bundesausbildungsförderungsgesetz sowie für die sonstige Förderung von Studenten)	67 022
6	von der Bundesagentur für Arbeit, soweit hieraus Personal mit Lehr- und Forschungsaufgaben finanziert wird	222
7	von Ländern (ohne Mittel vom Träger der Hochschule)	669
8	von Gemeinden, Gemeinde- und Zweckverbänden (d.h. ohne Erstattungen für Sportanlagen, Bibliotheken u. dgl.)	-
9	von sonstigen öffentlichen Bereichen (z.B. ERP, Lastenausgleichsfonds, Sozialversicherung)	49
	Drittmittel für Lehre und Forschung von anderen Bereichen (ohne Träger)	
10	von der Deutschen Forschungsgemeinschaft	48 074
	davon	
11	für Sonderforschungsbereiche	8 625
12	für Graduiertenkollegs, Habilitanden-, Postdoktoranden, Doktorandenstipendien	6 646
13	Exzellenzinitiative	404
14	für Normal und Schwerpunktverfahren, sonstige Förderverfahren	32 399
15	von der Europäischen Union	14 354
16	von anderen internationalen Organisationen (z.B. OECD, UN)	-
17	von Hochschulfördergesellschaften	7 090
18	von Stiftungen u. dgl.	8 423
19	von der gewerblichen Wirtschaft und sonstigen nichtöffentlichen Bereichen für Lehr- und Forschungszwecke (ohne Einnahmen für Materialprüfungen u. dgl., aus Veröffentlichungen, Gebühren, aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögensveräußerungen)	28 733

2014 bis 2017 nach Hochschularten

Davon						Lfd. Nr.
Universitäts- Kliniken	Universitäten	Kunst- hochschulen	Fachhoch- schulen	Verwaltungs- fachhoch- schulen	private Hochschulen	
1000 EUR						
28 976	126 003	1 104	10 287	-	127	1
29 917	130 698	1 209	10 313	-	51	2
29 763	121 530	1 264	9 487	-	94	3
28 654	132 525	950	12 407	-	100	4
10 398	46 544	189	9 891	-	-	5
-	222	-	-	-	-	6
669	-	-	0	-	-	7
-	-	-	-	-	-	8
-	9	-	39	-	-	9
6 169	41 346	379	179	-	-	10
1 155	7 282	64	124	-	-	11
655	5 991	-	-	-	-	12
-	404	-	-	-	-	13
4 359	27 670	315	55	-	-	14
204	13 331	-	818	-	-	15
-	-	-	-	-	-	16
42	6 047	98	873	-	30	17
2 381	5 726	169	147	-	-	18
8 790	19 298	115	459	-	70	19

